

# WE ARE ONE

Zeitschrift Kirchliche Jugendarbeit, Kirchberg

## LOST & FOUND THE MUSICAL





**STREETDANCE KIDS, ROUNABOUT, KIDS CHOR,  
ONE VOICE, ONE ACT und die JUNGSCHAREN  
COLORI und GILBOA präsentieren:**

# LOST & FOUND THE MUSICAL

Samstag  
**18. März 2017**  
19:30

Sonntag  
**19. März 2017**  
13:00

Sonntag  
**19. März 2017**  
17:00



**Saalbau Kirchberg**



Wir sind in den Vorbereitungen für unser nächstes gemeinsames Musical-Projekt.

„LOST & FOUND“ ist eine weitere Eigenproduktion der Hoger-Jugendarbeit. Über 150 Kinder und Jugendliche mit ihren Leitenden bringen sich mit ihren Ideen und Talenten in das Musical ein.

Im Bereich Gesang besteht für Interessierte noch die Möglichkeit beim Musical-Projekt einzusteigen.

Probezeiten Chöre:

> KIDS CHOR 1.- 5. Klasse 18.00 - 19.00  
> ONE VOICE ab 10 Jahren 19.00 - 20.30  
Jeweils freitags im Jugendraum.

Weitere Informationen und Ticketreservation siehe

[www.kirche-kirchberg.ch](http://www.kirche-kirchberg.ch) > Jugendseiten  
oder  
079 520 63 94



## Hoger-Kuh

Die Kuh hat sich bei der Hoger Jugendarbeit sehr wohl geföhlt. Es hat ihr Spass gemacht bei den Projekten mitzuwirken. Daher hat sie sich entschlossen ganz auf den Hoger zu ziehen.



## snowcamp

Schneespass pur beim Carven und Boarden.

**Ab 10 Jahren**

**Wann:** Sonntag, 29. Januar - Samstag 04. Februar 2017

**Wo:** Eisigen / Metsch

Unterkunft > sonnig und direkt an der Piste

**Leitung:** Stefan Grunder, Jugendarbeiter und Team

**Kosten:** Richtpreis inkl. Skipass

1. Kind 250.- / 2. Kind 220.- / 3. Kind 190.-

### Anmeldung und weitere Informationen

Bis 10. Dezember 2016

via Homepage > [www.kirche-kirchberg.ch](http://www.kirche-kirchberg.ch)

> Jugendseiten

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.





# Jungschar Colori

## Die neue Hauptleiterin stellt sich vor

Name: Jolanda Burkhalter

Jungscharnamen: Eduwils

Hobbies: Jungschar, Freunde treffen, lesen

Beruf: medizinische Praxisassistentin in Ausbildung

In der Jungschar seit: 2006

Lieblingsöppis in der Jungschar: Englische Bulldogge, Andacht „s'zämä sy“

Wie bin ich zur Jungschar gekommen?

Meine Cousine hat mich damals in die Jungschar Colori mitgenommen. Sie erzählte mir, dass es dort Schokoladenbananen gab \*). Nach dem ersten Jungscharnachmittag war klar, da will ich jeden zweiten Samstagnachmittag hin. Mittlerweile sind es schon 10 Jahre.

Was motiviert mich in die Jungschar zu gehen?

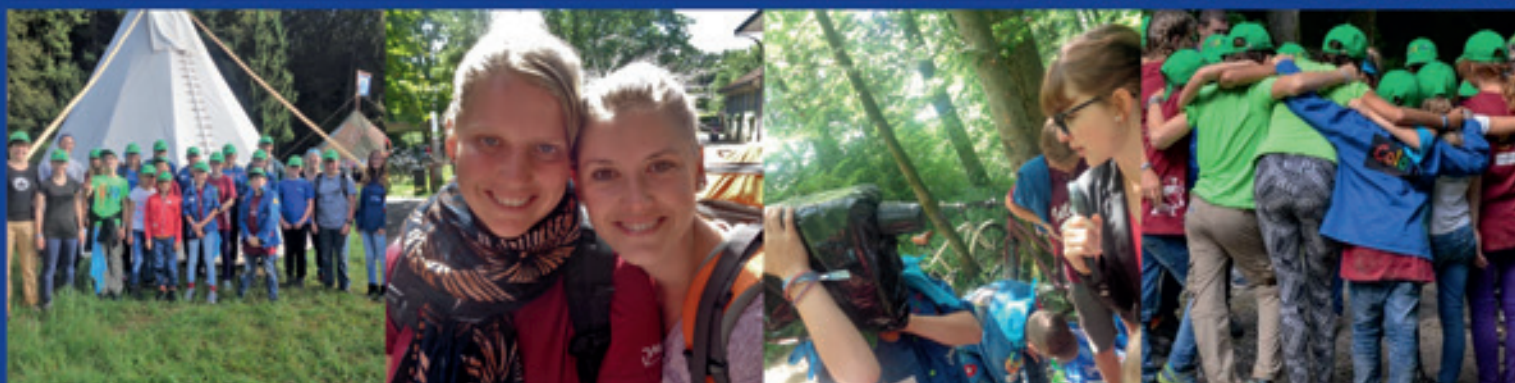
Ich habe ein Herz für die Jungschar, da sie den Kindern ermöglicht ihre Freizeit draussen und gemeinsam mit anderen Kindern zu verbringen. Ich habe als Kind vieles in der Jungschar erleben dürfen und möchte dies den Jungschärlern weiterhin auch ermöglichen. Ich geniesse es draussen zu sein und auch einmal ein wenig dreckig sein \*), es ist ein guter Ausgleich zu meinem sauberen/ sterilen Arbeitsalltag.

Was ich mir für die Zukunft der Colori wünsche...

Ich wünsche mir von Herzen, dass weiterhin viele Kindern mit viel Freude in die Jungschar kommen, dass tolle Freundschaften entstehen und die Kinder gemeinsam tolle unvergessliche Momente erleben. Ich freue mich auf die Zeit als Hauptverantwortliche in der Jungschar. Eduwils



**Jungschar Colori Brunch**  
Samstag, 19. November 2016,  
8.00-12.30, Kirchgemeindeaal  
Anmeldung / Informationen  
[www.js-colori.com](http://www.js-colori.com)



## Ganz herzlichen Dank Iris Bucher



Mein Weg geht weiter...

Die Jungschar begleitet mich seit ich ein kleines Mädchen bin. Nun sind seit meinem ersten Jungscharnachmittag bereits mehr als zwanzig Jahre vergangen, in denen ich viel Zeit und Freude in die Jungschar investieren durfte.

Als Hauptleiterin durfte ich die Jungschar Colori mehr als zehn Jahre leiten, prägen, vorantreiben und mit ihr staunen. Gerne schweige ich in Erinnerungen der vielen unvergesslichen Nachmittagen und Ausflügen, unzähligen Lagern mit allen erdenklichen Bezeichnungen (FrüLa, SoLa, HeLa, HeWe, UfLa, PfiLa...), tollen Nachtübungen und Waldgames, stundenlangen Lagerfeuerabenden, Übernachtungen im Tipi inkl. Feuer und vielem mehr.

Die Jungschar hat mich in vielerlei Hinsicht geprägt und es fällt mir nicht leicht den Weg in eine andere Richtung einzuschlagen. Sicher werde ich vieles aus der Jungschar vermissen. Momentan überlege ich mir mich ab kommendem Jahr schweizweit in Jungschar-Schulungen zu investieren. Von Herzen danke ich euch allen, Eltern, Jungschärlern und Leitern für die unvergessliche Jungschil-Zeit und das grosse Vertrauen über all die Jahre. Ich durfte in der Jungschar vieles selber lernen, aber sicherlich auch einiges weitergeben. Toll, dass es die Jungschar gibt!

Ich freue mich auf meine letzten Jungscharnachmittage.

Kät / Chlee / Iris

Wir sehen uns am Colori Brunch





## Was für ein eindrücklicher Lagersommer 2016

Die Begeisterung für Lager ist anhaltend hoch. Dies gilt sowohl für die vielen Teilnehmenden, wie auch für die Besucherinnen und Besucher, die die drei Lager während den Sommerferien besucht haben. Im Zentrum steht immer für alle Lager, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das gemeinsame Erlebnis stehen im Vordergrund.

### Teenscamp

Vom 3. bis 8. Juli in Lachen am Zürichsee unter dem Lagermotto: «80er Jahre»

Knallbunte Stirnbänder, Leggings, Turnschuhe, weisse Tennissocken, Stulpen, Schulterpolster, Zauberwürfel, Alf, Wetten, dass...?, Neue Deutsche Welle, Vokuhila-Frisur, Punk, Aerobic-Wahn und vieles mehr hat uns aus den 80er Jahren bewegt. Daneben haben wir uns beim Inlineskaten, Absailen, Wandern oder Mountainbike-Fahren körperlich viel bewegt. In den Inputs liessen wir uns vom 80er Hit «USA for Africa - We are the World» geistlich bewegen.

Fazit mit dem Trendwort aus den 80er Jahren: Eine SUPER LÄSSIGE Woche in toller Lageratmosphäre. Bereits freuen wir uns auf das nächste Teenscamp.

Sonntag, 9. bis Freitag, 14. Juli 2017 in Davos

### Kinderlager

Vom 4. bis 9. Juli auf dem Jaunpass unter dem Lagermotto: «Lachen»

Das Kinderlager begann in diesem Jahr schon früh. Im Februar, als bei uns bereits 20 Anmeldungen eingegangen waren, liefen bei uns die Vorbereitungen auf Hochtouren. Einige Tage später war das Lager schon ausgebucht.

Für die erwartungsvollen Kinder hatten wir uns dieses Jahr ein spezielles Thema ausgedacht: Lachen. Die Kinder lernten in dieser Woche die Gelotologie kennen, erzählten und hörten unzählige Witze und – das Wichtigste – lachten so viel wie seitens zuvor. Nebst dem Glückshormon, das nach dem Besuch in der Schokoladenfabrik Cailler in Broc ausgeschüttet wurde, zauberten auch die abenteuerlichen Wanderungen durch die Jaunbachschlucht und vom Jaunpass nach Abländschen, die Besichtigung der Kapelle in Abländschen und die Arbeit des Herrn Dänzer mit





[weitere Impressionen auf Homepage](#)

die zahlreichen freiwilligen Lagerleitenden. Weit über 100 Lagerteilnehmende aus der Hoger Jugendarbeit teilnehmenden positive Erfahrungen im Bereich Gemeinschaft, Glauben und Abenteuer machen können.  
2017: Teenscamp u. Kinderlager > 1te Sommerferienwoche / Jungscharlager > 2te Sommerferienwoche

Holzschindeln, die Geschichte der drei Pinguine auf der Arche Noah, das Bräteln und Spielen am und im Bach, das Bemalen der Spiegel und Kerzenlichter, das Plant-schen in der Badi, der Filmabend, das gemeinsame Singen, Schaukeln und Klatschen und das lange Warten auf den Bus unzählige Lachen auf die Gesichter der Kinder. Den letzten Tag verbrachten wir mit einem Spaziergang in den Wald, wo wir bei viel Wind brätelten und feine Salate genossen. Wieder zu Hause beendete ein legendäres Fussballspiel, bei dem weder Mädchen, Jungs, Schiedsrichter und Jury noch Leiter und Koch-team fehlten, den Tag.

Bei der Heimreise am Samstag wurde noch einmal herzlich gesungen und gelacht, bevor wir in Kirchberg eintrafen und mit einem lachenden sowie einem weinenden Auge die Daheimgebliebenen begrüßten.

RAMONA RÖTHLISBERGER

### ***Jungschar Schweizertreffen***

*vom 26. Juli bis 4. August in Walliswil unter dem Lagermotto «Das Geheimnis der Sanduhr»*

Die Jungscharen Gilboa und Colori nahmen am STR 16 (Schweizertreffen der Jungscharen vom EMK-Verband) teil. Das imposante nationale Zeltlager wird alle fünf Jahre durchgeführt. Eine für diesen Anlass entwickelte Rahmengeschichte begleitete die Kinder während des ganzen Lagers. Mitten in einem Dorf war eine geheimnisvolle Sanduhr aufgetaucht und alle fragten sich, was passiert, wenn der ganze Sand hinuntergeriesel ist. Die Kinder versuchten dieses Rätsel zu lösen. Gelegenheit dazu hatten sie in diversen Spielen. Diese fanden in der Ortsjungschar, im regionalen Quartier oder teilweise sogar mit allen rund 1'200 Jungscharlern und Leitenden statt. Nebst Spielen erlebten die Kinder tolle Shows, gingen wandern, baden und lernten in den Andachten oder beim Singen mehr von Gott kennen. Das STR 16 war für alle eindrücklich und prägend.





## ROUNDAABOUT: Tanz vor der Linse

Fotos: Werner Franz Liechti

### *Vorname Name*

Alexandra Burl

### *Funktion*

Leiterin im Jugendtreff Gate 24 , Leiterin in diversen Camps

### *Lebensmotto*

Don't dream your life, live your dreams

### *Gerne würde ich mal im Lift stecken mit ...*

Mit öperem wome guet cha rede u di ganz Situation mit Humor nimmt.

### *Unmögliches*

Ei Tag ohni Musig

### *Ein grosser Wunsch*

Das kei Mönch meh muess hungere us kei Krieg meh git.

### *Lieblings-irgendöppis*

Irgendwelchi Chetteli

### *Was ich nicht mag*

Ungerechtigkeit i dr Wält, a dr Natur, em Tier u am Mönch

### *Davor habe ich Angst*

Würklech Angst hani vor nüt

### *Lieblings-Spruch*

Chancen sind wie Sonnenaufgänge. Wer zu lange wartet, verpasst sie.

### *3 Dinge für die einsame Insel*

Es guets Buech, di beste Fründe u vilich no chli Schwitzer Schoggi :)

### *Was ich schon lange der ganzen Welt mitteilen wollte...*

Jesus het üs au genau glich gärn egau wi gschid mir si oder mir usgseh...

## Portrait - Serie



Die Portrait-Serie basiert auf dem Dominoprinzip. Die porträtierten Personen schlagen jeweils die nächste Person vor.





**Jugendcamp „BEACH & FUN“**  
 23. September - 2. Oktober 2016 in Cambrils

- 5tes Jugendcamp • Sport und kreative Spiele am Strand
- pulsierende Weltstadt Barcelona • Auftanken im subtropischen Resort
- Diskutieren über die grossen Fragen des Lebens • Tolle Gemeinschaft

**Projekte / Anlässe**

- KIDS CHOR Konzerte in der Adventszeit**  
 Sonntag, 20. November 2016, 17.00 Adventsmarkt, Bahnhof  
 Freitag, 16. Dezember 2016, 19.00 im Kirchgemeindesaal
- Jungschar Colori Brunch**  
 Samstag, 19. November 2016, 8.00-12.30 im Kirchgemeindesaal
- ONE ACT Theatervorführungen „S Sparsölli“**  
 Freitag, 25. November 2016, 19.30 Bären, Ersigen  
 Sonntag, 27. November 2016, 14.00 Bären, Ersigen  
 Sonntag, 27. November 2016, 17.00 Bären, Ersigen
- ONLINE - 7 ab 7 „Magic“**  
 Freitag, 02. Dezember 2016, 19.07 Kirche
- Jungschar Gilboa Kerzenziehen**  
 Samstag, 03. Dezember 2016, 9.00-17.30 im Kirchgemeindesaal
- Musical „LOST & FOUND“**  
 Samstag, 18. März 2017, 19.30 Saalbau, Kirchberg  
 Sonntag, 19. März 2017, 13.00 Saalbau, Kirchberg  
 Sonntag, 19. März 2017, 17.00 Saalbau, Kirchberg

**Agenda**

- Snowcamp** 29. Januar - 04. Februar 2017
- Kinderwoche** 10. April - 13. April 2016
- Feste Angebote**
- KIDS CHOR** Chorproben Wöchentlich am Freitag 18.00- 19.30 im Jugendraum
  - ONE VOICE** Chorproben Wöchentlich am Freitag 19.00- 20.30 im Jugendraum
  - Streetdance** Roundabout Wöchentlich am Mittwoch 3 Gruppen abends im Jugendraum
  - Streetdance** Kids Wöchentlich am Freitag 5 Gruppen nachmittags im Jugendraum
  - GATE 24** Jugendtreff 14-tägig am Samstag 18.00 - 21.00 > gemäss Programm
  - Jungschar** Colori / Gilboa 14-tägig am Samstag 14.00 - 17.00 > gemäss Programm

**Herausgeber**

HÖGER Jugendarbeit, Kirchberg

**Redaktion / Layout**  
 Stefan Grunder



**Kontakt**

Kirchgemeinde Kirchberg  
 Stefan Grunder, Jugendarbeiter  
 Froberg 2  
 3422 Kirchberg  
 Tel. 079 520 63 94  
 stefan.grunder@kirche-kirchberg.ch  
 www.kirche-kirchberg.ch > Jugend

**Impressum**







Gewerbeausstellung „ds Zäni“

Die Hoger Jugendarbeit war in Zusammenarbeit mit der Regionalen



Kinder- und Jugendarbeit kakeriak aktiv dabei. Wir boten Spiel und Spass rund um den Skatepark.



Zudem traten ONE VOICE, roundabout und Kids Chor an der GWA auf



und die Jungscharen führten ihr Programm an der GWA durch.

Ensemble ONE ACT "S Sparsöili"

Gott, gib mir die Gelassenheit,  
Dinge hinzunehmen, die ich nicht  
ändern kann, den Mut, Dinge zu  
ändern, die ich ändern kann, und die  
Weisheit, das eine vom anderen zu  
unterscheiden.

Mehr Fotos und Videos auf Homepage



Jungscharen Gilboa & Colori beim „Mister X Game“



Streetdance Kids